

# Mitglieder-Newsletter

Liebe Samariterinnen, liebe Samariter

Ich durfte wieder an diversen General-/ Haupt- oder Jahresversammlungen teilnehmen und viele Samariter kennen lernen, was mir sehr große Freude bereitet hat. Es ist schön den Puls der Vereine zu spüren und die Anliegen zu hören. Ihr seid auch schon wieder fleißig daran, Übungen durchzuführen Sanitätsdienste zu leisten oder für die Bevölkerung oder Firmen Kurse zu erteilen, was mich als Verbandspräsident sehr freut.

Nach der ERFA- Tagung, welche wir in diesem Jahr in Müllheim durchgeführt haben, standen wir davor die Delegiertenversammlung in Verein Kesswil- Dozwil-Uttwil in Dozwil durchzuführen. Dieser Anlass war meiner Ansicht nach eine Meisterleistung. Ich durfte noch nicht so viele Anlässe (DV) leiten, aber wie sich da der Samariterverein engagiert hat, war sehr schön anzusehen bzw. mitzuerleben. Von meiner Seite her nochmals ein großes Dankeschön und allen Henry Dunant Medaillen Empfängerinnen und Empfänger möchte ich an dieser Stelle nochmals meine herzlichen Glückwünsche aussprechen.

Wenn es an Mitgliedern bzw, an den Vorstandsmitgliedern fehlt, gibt es sehr unkomplizierte Lösungen, so vorgemacht im unteren Thurgau. Aus dem SV Diessenhofen und dem SV Schlatt wird nach einer Fusion « Samariter am Rhy Region Diessenhofen» Leider haben auch schon in diesem Jahr Samariterinnen und Samariter uns für immer verlassen. Den Hinterbliebenen möchte ich gerne mein herzliches Beileid aussprechen.

Der Vorstand bzw. der Verband hat im vergangenen Jahr, zu einem «Tag der offenen Samaritertore» am 03.Juni 2023 aufgerufen. Ziel wäre es gewesen, dass im ganzen Kanton die Samariter sichtbar gewesen wären für die Bevölkerung. Zeigen wir uns nicht nur an Kursen oder Sanitätsdiensten. Diejenigen Verein die mitgemacht haben bei der Aktion, bedanke ich mich recht herzlich. Der Vorstand und ich haben uns aufgeteilt, und haben die Vereine besucht. Wir haben sehr viele unterschiedliche Anlässe und Umsetzungen angetroffen.

Nach den Versammlungen der Vereine und der Delegiertenversammlung der Verbände konnte eine Delegation des Samariterverband Thurgau mit 6 Abgeordneten Mitte Juni an die Abgeordnetenversammlung nach Näfels GL von Samariter Schweiz reisen. Nach einem Kaffee Gipfeli, ging es zuerst mit der Statutarischen Versammlung der Henry Dunant Stiftung los und im Anschluss die der Samariter Schweiz.

Ich wünsche Euch allen Samariterinnen und Samaritern, allen Vorstandsmitgliedern und den Kindern in den Jugendgruppen einen schönen und erholsamen Sommer und allen schöne Ferien.

Bernard Erne  
Präsident

Amlikon-Bissegg, im Juli 2023

**Impressum:**

Samariterverband Thurgau, Weinfelderstrasse 42, 8580 Amriswil / Präsident: Bernard Erne  
Tel. 071 620 10 22, E-Mail: [sekretariat@samariter-thurgau.ch](mailto:sekretariat@samariter-thurgau.ch)

Bitte schicken Sie eine E-Mail an [sekretariat@samariter-thurgau.ch](mailto:sekretariat@samariter-thurgau.ch), wenn Sie den Newsletter nicht mehr beziehen möchten.

## Aus dem Verband

### Samariterjahr 2023: Wichtige Termine

24.08.	Kandidatenvorbereitung, Müllheim
26.08.	Stufe 3 Repe mit AED, Romanshorn
08.09. + 09.09.	Stufe 3 Grundkurs in Romanshorn
13.09.	Kandidatenvorbereitung, Müllheim
04.10.	Kandidatenvorbereitung, Müllheim
14.11.	Kandidatenvorbereitung, Müllheim
27.11.	Präsidentenkonferenz, Romanshorn
11.12.	Kandidatenvorbereitung, Müllheim

### Delegiertenversammlung 2023 in Dozwil

Zur 38. Delegiertenversammlung des Samariterverbandes Thurgau konnte Präsident Beni Erne insgesamt 83 stimmberechtigte Delegierte aus 33 von 34 Thurgauer Samaritervereinen begrüßen.

Die einzelnen Traktanden konnten zügig abgehandelt werden, und gaben zu keinen Diskussionen Anlass. Auch die Jahresrechnung 2022 und das Budget 2023 wurden diskussionslos genehmigt.

Im Vorstand kam es zu einem Wechsel. Einstimmig wurde **Martin Küster** aus Uttwil in den Vorstand des Samariterverbandes Thurgau gewählt. Bernard Erne, Charlotte Hungerbühler, Nicole Schwendener, Beatrice Margadant, Claudia Meier alle bisher sowie neu Sabine Büchi, Marcel Inauen und Vreni Neukomm wurden alle einstimmig für drei Jahre als AV-Mitglieder gewählt. Nach der Auflösung der Geschäftsprüfungskommission wird die Revision der Jahresrechnung neu durch die Revisionsstelle bestehend aus Brigitte Görner, Patric Gerzner-Vago und Natajia Küster durchgeführt.

Eine besondere Ehrung wurde den Instruktoren für ihren unermüdlichen Einsatz und ihr Engagement zu teil. **23 Jahre Instruktor ist Andreas Zbinden, 20 Jahre Tanya Bauer, 15 Jahre Achim Holzmann und 11 Jahre Charlotte Hungerbühler.**

Die Delegiertenversammlung im nächsten Jahr wird am 13. April 2024 in Amriswil stattfinden. Zum

Schluss der Versammlung erhielten insgesamt 8 Samariter für ihren langjährigen Einsatz die höchste Auszeichnung, die ein Samariter bekommen kann. Aus den Händen von Theresia Imgrüth Nachbur vom Zentralvorstand von Samariter Schweiz erhielten sie die Henry Dunant Medaille und eine schöne Glasplatte.

Der Samariterverband Thurgau gratuliert herzlich zur Henry Dunant Medaille

- Brigitte Görner SV Altnau und Umgebung
- Beat Schoch SV Bichelsee Balterswil Eschlikon
- Georges Schwager SV Kreuzlingen
- Marlene Langone SV Märstetten und Umgebung
- Urs Leuzinger SV Matzingen Stettfurt
- Patrizia Mügglar SV Raperswilen und Umgebung
- Hedwig Schär SV Sirnach
- Irene Weber SV Schlatt



*Hansjörg Steffen*

Foto Legende von links nach rechts

Irene Weber, Brigitte Görner, Hedwig Schär, Georges Schwager, Beat Schoch, Patrizia Mügglar, Marlene Langone (nicht auf dem Bild; Urs Leuzinger)

## Tag der offenen Tore 03.06.2023

Am Samstag, 03. Juni fand zum Ersten Mal im Kanton Thurgau bei allen Samariternvereinen ein Tag der offenen Tore statt. Insgesamt elf Samariternvereine beteiligen sich und präsentieren sich an diesem Tag der Bevölkerung, um zu zeigen, was die Samariter so alles machen. Der Samariternverband Thurgau bedankt sich nochmals sehr herzlich bei dem Vereinen, die sich beteiligt haben.

- SV Arbon
- SV Bichelsee-Balterswil-Eschlikon
- SV Dussnang Oberwangen
- SV Frauenfeld
- SV Hauptwil-Gottshaus
- SV Herdern und Umgebung
- SV Kesswil Uttwil Dozwil
- SV Lustdorf Thundorf
- SV Matzingen
- SV Neukirch Egnach
- SV Tägerwilen



Wir vom Vorstand des Samariternverbandes Thurgau haben uns aufgeteilt und alle teilnehmenden Vereine besucht. Das Engagement der Vereine war gross und war mit sehr viel Herzblut ausgestattet. Wir durften sehr aktive Vereine antreffen und lassen hier mit den Bildern einige Impressionen sprechen.



Alle Bilder wurden uns zur Verfügung gestellt.

## Aus den Vereinen

### Fusion SV Diessenhofen und Schlatt TG Neu Samariter am Rhy



Nach monatelangen, ausführlichen Besprechungen und Abklärungen wurde der Entschluss gefasst, die beiden Samaritervereine der Region Diessenhofen zusammen zu legen.

Grund dafür sind die schwindenden Mitgliederzahlen und die gute gemeinsame Arbeit in den vergangenen Jahren, sei es bei den Übungen, Postendiensten oder Kursangeboten. Auch können damit

anfallende Ämter des Vorstandes auf mehrere Schultern verteilt werden.

An unserer ersten gemeinsamen GV am 16. Mai, zu der wir Herrn Bernard Erne, Präsident des Samariterverbandes Thurgau begrüßen durften, wurde nun die Fusion offiziell bestätigt. Der SV Schlatt wurde bei diesem Prozess aufgelöst und in den SV Diessenhofen integriert. Mit einer Abstimmung wurde der neue, gemeinsame Name festgelegt.

Unter dem Namen, Samariter am Rhy, Region Diessenhofen, starten wir mit 28 Aktivmitgliedern in eine neue Ära. Der neu gewählte Vorstand setzt sich zusammen aus; Thomas Russenberger Präsident, Jacqueline Gimber Vizepräsidentin, Sonja Gut Materialverwaltung, Thomas Buschta Kassier, Silvia Buchter Technische Leitung, Cornelia Müller Aktuarin und Katja Schmalfuß Postendienst.

Wir bieten Nothilfe- und BLS/AED Kurse für Firmen, Schulen, Vereine und die Bevölkerung an und unterstützen Veranstaltungen und Feste mit unserem Postendienst.

Natürlich freuen wir uns über alle die sich für unseren Verein interessieren und laden herzlich ein bei unseren monatlichen Übungen mitzumachen. Weitere Informationen können Sie der Homepage entnehmen, [www.samariter-diessenhofen](http://www.samariter-diessenhofen).

Danken möchten wir unseren langjährigen treuen Passivmitgliedern und allen die unsere Vereine in der Vergangenheit finanziell unterstützt haben.

*Bericht; Katja Schmalfuss SV am Rhy*



Zeitungsbericht über die Fusion der beiden Vereine.

## Gemeinschaftsübung Samariterverein Romanshorn, Neukirch-Egnach, Kesswil-Uttwil-Dozwil

Wir freuen uns, Ihnen über eine erfolgreiche Gemeinschaftsübung der Samaritervereine Romanshorn, Neukirch-Egnach und Kesswil-Uttwil-Dozwil zu berichten. Am 28. Juni 2023 fand auf einem Firmenareal in der Gemeinde Dozwil die jährliche Gemeinschaftsübung der drei Samaritervereine statt, dieses Jahr organisiert durch den SV Kesswil-Uttwil-Dozwil. Die Übung wurde sorgfältig geplant und simulierten realistische Szenarien, um den Mitgliedern die Möglichkeit zu geben, ihre Fähigkeiten unter praxisnahen Bedingungen weiter zu entwickeln und ihr Wissen zu erweitern. Die Szenarien umfassten unter anderem Erste-Hilfe-Maßnahmen bei einem Verkehrsunfall, Amputation, Auffinden einer bewusstlosen Person, Schädelhirntrauma und Herzinfarkt. Die Gemeinschaftsübung ermöglichte den Vereinen, voneinander zu lernen, ihre Einsatzbereitschaft zu erhöhen und im Ernstfall schnell und effektiv Hilfe zu leisten. Wir möchten allen Beteiligten herzlich für ihr Engagement und ihren Einsatz danken.

*Samariterlehrerinnen Claudia Lamm und Dana Marty*

## Notfälle im Dorf SV Erlen und Umgebung

Zur Mai Übung des Samaritervereins Erlen und Umgebung war die ganze Bevölkerung aus der Gemeinde Birwinken eingeladen im Zusammenhang mit Birwinken/Schweiz bewegt. Die Übung fand in Andwil TG statt und stand unter dem Motto Notfälle im Dorf.

Leider nahm niemand aus der Bevölkerung die Gelegenheit wahr, diese öffentliche Samariterübung zu besuchen um das Erste Hilfe Wissen aufzufrischen. So blieben die Mitglieder des Vereins unter sich. In der Maschinenhalle der Firma Schenk wurde ein echtes Unfallszenario nachgestellt. Nun war es an den Samaritern, die zwei verletzten Personen zu

versorgen. Ein Jugendlicher ist von einer Leiter aus 2 Metern Höhe auf den Boden gestürzt. Ein zweiter Jugendlicher verletzte sich, indem er sich beim sich in Sicherheit begeben am Knöchel eine Verletzung zuzog. Die Samariter kümmerten sich hervorragend und sehr schnell um die beiden verletzten Jugendlichen und leisteten Erste Hilfe durch kühlen des Knöchels und durch betreuen des zweiten Jugendlichen. Zudem lernten wir die verschiedenen Gefahrensymbole und deren Bedeutung kennen. Überall im Haushalt finden wir Produkte mit ätzenden oder sogar giftigen Inhaltsstoffen. Sollte dabei einmal ein Missgeschick passieren kann mittels der Telefon Nr 145 das Toxikologische Institut angerufen werden. Zudem befassten wir uns wieder einmal intensiv mit fachtechnischen Samariterbegriffen und deren Bedeutung. Was bedeutet DMS oder was ist schon wieder eine Hyperventilation und wer kennt den Begriff Stauchungsgewalt. Zum Glück spielte auch das Wetter mit, und wir konnten unsere Freiluft Mai Übung wie geplant durchführen. Alle haben viel neues dazu gelernt und ihr Wissen wieder einmal querbeet aufgefrischt.

*Hansjörg Steffen, Samariterverein Erlen und Umgebung*

## Jubiläumsanlass 100 Jahre SV Münchwilen

Am 24. Juni luden der Samariterverein Münchwilen und der Musikverein Harmonie Münchwilen zum gemeinsamen Jubiläumsanlass. Bei sommerlichen Temperaturen und zu den Beats einer anderen Veranstaltung erfolgte der Aufstieg in den 4. Stock zum Ort der Feierlichkeiten. Oben angekommen wurde man mit einer grandiosen Aussicht und einem feinen Apero begrüßt. Der Auftakt zum Konzert- und Showprogramm erfolgte durch den Musikverein Harmonie mit dem Belgano Marsch. Nach dieser Einstimmung begrüßte uns die OK Präsidentin Samariter Regula Lemmenmeier, im Interviewstil befragt durch Janik Leuenberger, welcher charmant und erfrischend durch den gesamten Abend führte. Nach einem weiteren Musikstück und spannenden Einblicken in den Musikverein durch den Präsidenten,

sowie das älteste und jüngste Mitglied der Musik erfolgte der nächste Höhepunkt: Zum Stück King of the Road führten die Samariter einen LineDance auf! Eine durchaus andere Tätigkeit als sonst, welche jedoch mit nicht minderer Freude vorgetragen wurde. Nach den Grußworten der Präsidentin des Thurgauer Kantonalmusikverbands wurde der erste Teil abgerundet mit dem wunderschönen Stück Terra di Montagne.

Nach der Pause präsentierte sich die Jugendmusik, welche voller Stolz ältere, aber auch modernere Stücke wie The Wellerman vortrug. Für 100 Jahre Samariterverein und 125 Jahre Musikverein brauchte es natürlich auch ein Geburtstags-Ständli, welches sich die Musik gleich selbst erbrachte. Beeindruckt lauschte das Publikum den Antworten der ältesten aktiven Samariterin, welche zugleich die (sehr) große Jugendgruppe von Münchwilen mitbetreut.

An Nachwuchs scheint es hier aktuell nicht zu fehlen, dies wird auch bestätigt durch das jüngste Mitglied des Samaritervereins. Zum Lied 9 to 5 erfolgte nochmals ein LineDance und danach ging es zum Stück Staying Alive so richtig zu Sache. Nach einem Stromunfall zweier Mitarbeiter wurden diese gekonnt und mit regelmäßigen Wechseln durch die Mitglieder des Samaritervereins wiederbelebt, immer im Rhythmus mit der Musik.

Nach den Grußworten der Verbandsärztin des Samariterverband Thurgau erfolgten die letzten Stücke der Musik mit mehreren Zugaben und die Verdankung aller Beteiligten dieses gelungenen Abends. Abgerundet wurde der Anlass mit einem sensationellen Dessertbuffet. Und wer nach diesem Abend noch nicht genug hatte von den Jubiläumsfeierlichkeiten dem wurden die nächsten Termine ans Herz gelegt, begonnen mit der 1. August-Feier und endend mit dem gemeinsamen Adventsfenster im Dezember.

*Text und Bilder; Gabriela Klingler*



## Aus dem Verband

### San Z Weiterbildungstag 2023 in Amriswil

Der Samariterverband Thurgau führte den diesjährigen ganztägigen Aus- und Weiterbildungskurs in Amriswil durch.

Amriswil, Das Feuerwehrzentrum von Amriswil eignete sich ausgezeichnet um den jährlich stattfindenden Weiterbildungskurs der Feuerwehr-Sanitätszüge durchzuführen. Mehr als 90 Frauen und Männer aus allen 11 Thurgauer Sanitätszügen waren vor Ort, um sich an insgesamt 7 verschiedenen Posten ihr Wissen aufzufrischen und sich weiterzubilden.

Für die Organisatoren unter der Leitung von Kurskommandant Andreas Zbinden war es gar nicht so einfach, ein Programm zusammenzustellen, damit alle Kursteilnehmer profitieren konnten. Denn die Herausforderung bestand darin, dass für einige Kursteilnehmer praktisch alles neu war, andere hingegen schon sehr viel Wissen und Erfahrung mitbrachten.

Die Gruppen waren so eingeteilt, dass die einzelnen Sanitätszüge gemischt waren. So konnte auch von den Erfahrungen aus den anderen Zügen profitiert werden. Sehr interessant war der Posten, wo es galt, eine kontaminierte Person einer Grobdekontamination zu unterziehen. Dies geschieht, indem die Person vor dem Transport ins Spital zuerst komplett entkleidet und anschliessend gründlich gewaschen wird. Ebenso wurden die verschiedenen Gefahrensymbole und deren Bedeutung besprochen, das korrekte Blutdruck messen oder auch das richtige messen der Sauerstoffsättigung mittels eines Oxymeters geübt.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, wie eine verletzte Person transportiert werden kann. Es ist auch möglich, eine verletzte Person mittels eines Rettungstuches über eine Treppe zu transportieren. Auch immer wieder eine Herausforderung ist das Einsetzen und Verabreichen von Sauerstoff mittels Sauerstoff Flasche, oder aber der Weg von Atemluft

von der Einatmung bis hin zur Lunge. Auch immer wieder eine Herausforderung ist die Verabreichung von Sauerstoff mittels Sauerstoffeinheit. Auch der genaue Weg der Atemluft von der Einatmung bis zur Lunge ist spannend zu sehen.



Text und Fotos; Hansjörg Steffen

## Vorstellung Martin Küster (neu gewähltes Vorstandsmitglied)

Martin Küster wurde 1968 in Friedrichshafen geboren. Er hat 3 Kinder aus erster Ehe und ist 2-facher Großvater.

Im Jahr 2000 lernte er seine große Liebe im Internet kennen und ist dann ein Jahr darauf in die Schweiz nach Chur gezogen. Als «See Kind» hat es ihn aber wieder an den Bodensee gezogen. Deshalb sind wir 2004 nach Romanshorn umgezogen. 4 Jahre später hat er die große Liebe dann zu seiner Ehefrau gemacht, ein Haus gekauft und ist seither glücklich in Uttwil zuhause.

Seine größte Leidenschaft ist es mit dem Wohnmobil die Welt zu erkunden.

Er unterstützte den SV K-U-D bei diversen Anlässen, bevor er letztes Jahr dann offizielles Mitglied wurde. Die Arbeit im Samariterverein macht ihm Spaß. Um sich noch mehr einzubringen, entschloss er sich für den freien Posten als Vizepräsident zu bewerben.

*Martin Küster*

## OVKW 2023 Müllheim

Kurzzusammenfassung der OVKW 2023

- Jeder Teilnehmer benennt zwei zentrale Punkte, um einen positiven ersten Eindruck zu vermitteln
- Versteht um die Wichtigkeit «Vorwissen zu aktivieren» und erkennt die positiven Auswirkungen auf das Lernen
- Experimentiert mit zwei spielerischen Methoden, welche eine lernfördernde Gruppendynamik begünstigen.

**Methodenkompetenz:** Welche Methode wendest du bereits an, um Vorwissen zu aktivieren

**Umgang mit Störungen:**

Welche Faktoren stören den Unterricht

## Was bedeutet Generation Z ?

Wie kann man positiv auf Störungen im Unterricht reagieren

Unterrichtsstörungen verstehen und vorbeugen

## Veränderungen im Kurswesen 2023

Charlotte erklärt alle Neuerungen. Der Aufbau ist viel mehr praktisch arbeiten. Neu gibt es ein Instruktorhandbuch. Prozessplan gibt es nicht mehr.

### SV TG bietet im 2023 den Kurs wie folgt an

Ersthelfer Stufe 3 IVR 1. Tag Aufschulung, 5 Tage Stufe 3 nach den neuen Unterlagen. 25 und 26 August 2. Aufschulung.

### Mutationen:

#### Rücktritt als KL/TL

- Hegner Susanna,
- Hunkeler Michele,
- Morgentaler Andrea.
- Tietz Annegret,
- Zähler Michael,
- Kaiser Vivienne

### Rücktritt aus Kandidatenschulung

Lamm Claudia sie geht in die Ausbildung als Instruktorin

### Abschluss als KL /TL/JT 2022

**Kursleiter 1** Sutter Monique, Hauser Fabian

**Kursleiter Zielgruppenkurse,** Schramm Sterfan

Isenegger Hans, Sutter Astrid, Sutter Monique

**Samariterlehrer;** Sutter Monique SV Seebachtal Hüttwilen

### Ehrungen KL / SL

**10 Jahre** Braun Linda, SV Ermatingen

**15 Jahre** Anliker Rose, SV Frauenfeld und Signer Heidi SV Schönholzerswilen

**20 Jahre** Debrunner Roswitha SV Lustdorf-Thundorf, Holzmann Achim SV Altnau und Umgebung, Wälti Heidi, SV Ermatingen

**30 Jahre** Diebenbacher Peter, SV Bürglen



*Text und Fotos; Hansjörg Steffen*